

Wir vertrauen darauf, dass Gottes helfende Macht auch in unserer Zeit wirkt. Deshalb kommen wir mit unseren Anliegen zu ihm und bitten:

- Stärke die Männer und Frauen, die das Evangelium verkünden, mit deinem Geist, damit sie ihre Worte durch Taten bekräftigen. Gott, unser Vater:
Wir bitten dich, erhöre uns.
- Zeige den Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft, wie sie den Hunger auf der Welt wirkungsvoll bekämpfen können.
- Lass die Trauernden und Verzagten erfahren, dass du bei ihnen bist, und zeige ihnen die nächsten Schritte zum Leben.
- Erfülle die Reichen, Satten und Selbstzufriedenen mit dem Hunger nach Gerechtigkeit und mit dem Verlangen, anderen zu helfen.
- Erbarme dich unserer Verstorbenen und lass sie für ihre Wohltaten und für ihre Leiden den Lohn des Himmels empfangen.

Gott, du Anwalt der Armen und Bedrängten, stärke uns in dem Bemühen, dem Weg deines Sohnes zu folgen, Jesus Christus, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und wirkt in Ewigkeit

Zm Gloria



Glo-ri-a glo-ri-a in ex-celsis De-o! Glo-ri-a, glo-ri-a, hal-le-ju-a. hal-le-ju-jal

Neunkirchen a.Brand 15.2 2010 VA 18.00 AM 18.00

6. Sonntag im Jahreskreis - 1. L Jer 17,5-8; 2. L 1Kor 15,12.16-20; Ev Lk 6,17.20-26 (Lekt. III/C, 271)
Selig und Wehe

Eröffnung	291	1 + 2
Einführung		
Bußakt		
Kyrie nicht anzeigen		
Gloria	»Gloria«	354
Antwortgesang	708	1
Halleluja	530	
Kredo		
Opferbereitung	291	3
Sanctus	481	
Agnus Dei	482	
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Besinnung n.d.Kom		Text
n.d.Kommunion	277	1 - 4
n.d.Segen	581	3, 5
zum Auszug		

Einführung

Gott steht auf der Seite der armen, leidenden und unterdrückten Menschen. Dies hält uns die Heilige Schrift immer wieder vor Augen.

In Jesus Christus wird dies besonders deutlich: Durch seine Worte und Taten befreit er die Menschen von Leid und Not, er tröstet, heilt und ermöglicht Leben.

Wir sind dazu berufen, ihm nachzufolgen und uns einzusetzen für die Menschen, die auf der Schattenseite des Lebens stehen und deren Lebenschancen beeinträchtigt sind.

Damit uns dies immer mehr gelingt, bitten wir den Herrn um sein Erbarmen:

Kyrie-Rufe

Herr Jesus Christus, du Hoffnung der Armen.
Herr Jesus Christus, du Brot der Hungernden.
Herr Jesus Christus, du Licht der Trauernden.

Tagesgebet: Vom Tag (MB 214)

Gott, du liebst deine Geschöpfe, und es ist deine Freude, bei den Menschen zu wohnen. Gib uns ein neues und reines Herz, das bereit ist, dich aufzunehmen. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Besinnung nach der Kommunion:

Jesus, du steigst zu mir hinab, wenn ich ganz unten bin. A: Jesus, du bist bei mir!

Du holst mich heraus, wenn ich im Gefängnis der Angst und Verzweiflung leide.

Du wischst meine Tränen ab, wenn ich traurig bin.

Du gibst mir Kraft und Orientierung, wenn ich nicht mehr weiter weiß.

Du bist bei mir, wenn andere über mich lachen und mich verspotten.

Du bist das Brot des Lebens, das mich tröstet, stärkt und wieder lachenlasst.